

Fußpfleger/in

Kurzinfo

Mein Berufsalltag

- ich beurteile den Hautzustand der Füße
- ich verabreiche Fußbäder und massiere die Füße und Beine
- ich schneide, schleife, feile und lackiere die Nägel
- Verhärtungen, Schwielen, Hühneraugen und verhornte Hautstellen werden von mir fachgerecht entfernt
- dazu wende ich Geräte und Apparate zur mechanischen und physikalischen Fußpflege, Elektrizität, Wasser, Licht, Wärme und Kälte an
- ich berate Kunden und Kundinnen in Bezug auf ihre Problemlagen und verkaufe ihnen Pflegemittel
- ich lege Druckschutzverbände und Kompressen an
- bei Diabetiker/innen führe ich Spezialbehandlungen durch
- ich pflege Hände und Nägel

Meine Interessen

Ich bin interessiert an

- Kundenkontakt
- selbständigem Arbeiten
- Arbeit mit den Händen

Das ist meine Arbeit

Im Mittelpunkt dieser Berufsausbildung steht die Pflege und Gesunderhaltung der Füße. Mir wird beigebracht, nach dem Fußbad und der fachgerechten Beurteilung des Fußes, Hornhaut, Schwielen, Hühneraugen und Nagelhaut zu entfernen, Nägel optimal zu schneiden, glatt zu schleifen und auf Wunsch zu lackieren. Ich erlerne gesundheitsfördernde Fußmassagen, welche die Durchblutung anregen und zur Lockerung der Fußmuskulatur beitragen. Neben der Fußpflege „Pediküre“ gehört auch die Handpflege „Maniküre“ zu meinem Aufgabenbereich. Dazu zählt auch das Lackieren von Fingernägeln. Zudem berate ich Kunden und Kundinnen über passende Pflegeprodukte und verkaufe diese.

Meist bin ich in Fußpflege- oder Kosmetiksalons beschäftigt. Auch in Kurbädern und Hotels finde ich Anstellungsmöglichkeiten. Bei Bedarf besuche ich meine Kunden und Kundinnen auch zu Hause. Ich arbeite selbständig und auch im Team. Zu meinen Arbeitsgeräten zählen Feilen, Spezialscheren für Haut und Nägel, Fräsgeräte und kleine Zangen sowie kosmetische und gesundheitsfördernde Produkte, wie z.B. Badesalze, Kräuteröle und Salben.



Verhärtungen und verhornte Hautstellen entfernen



Fachgerechte Behandlung von Schwielen und Hühneraugen

Doppellehre Fußpflege und Kosmetiker/in

Der Lehrberuf Fußpflege wird in vielen Lehrbetrieben als Doppellehre mit dem Lehrberuf Kosmetiker/in angeboten. Die Lehrzeit dauert dann drei Jahre.

AUSBILDUNG



Lehrzeit
2 Jahre



Berufsschule
Landesberufsschule Feldkirch



**Anzahl der Lehrlinge
in Vorarlberg**
47 (2 m / 45 w)



Weiterentwicklung

- Lehre und Matura
- Berufsreifeprüfung
- Weiterbildungen in Fußreflexzonenmassage, Gesichtslymphdrainage

Selbständigkeit

Gewerbe der Fußpflege
Teilgewerbe: Modellieren von Fingernägeln

Wichtige Eigenschaften

Willst du folgende Eigenschaften einsetzen und erweitern?

- Fingerfertigkeit
handwerkliches Geschick
gute körperliche Verfassung
gutes Sehvermögen
gute Beobachtungsgabe
Kreativität
- Gesundheitsbewusstsein
Hygienebewusstsein
- Einfühlungsvermögen
Kontaktfreude
Teamfähigkeit
Kommunikationsfähigkeit
Zuhören können
Freundlichkeit

VERWANDTE LEHRBERUFE

- Kosmetiker/in
- Masseur/in

Mehr Infos

- Zu den lehrlingsausbildenden Betrieben
- Videos zum Beruf
- Detailinfos zum Beruf

berufsprofile.at
bifo.at